



Belgische Zeugnisse umrechnen

Gegen Schuljahresende fragen sich viele Schüler, wie ihr Zeugnis nach dem deutschen Notensystem umzurechnen ist, wenn sie in Deutschland einen dem Numerus-Clausus unterliegenden Studiengang belegen möchten.

Die Umrechnung des belgischen Zeugnisses liegt **immer** in der Zuständigkeit der aufnehmenden Hochschule oder Universität in Deutschland. Eine hiesige Sekundarschule oder das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft dürfen sie **nicht** vornehmen.

Mittlerweile gibt es ein für ganz Deutschland gültiges System der Umrechnung für belgische Zeugnisse. Alle Hochschulen und Universitäten in der Bundesrepublik Deutschland müssen diesem System folgen.

Der Notendurchschnitt wird nach der sogenannten Bayrischen Formel ausgerechnet:

$$X = 1 + 3 \cdot \frac{N_{max} - Nd}{N_{max} - N_{min}}$$

X ist die gesuchte Note.

N_{max} ist die oberste zu vergebende Note. Für das belgische Benotungssystem wurde diese Note

- auf 90 festgelegt, wenn die Benotung auf 100 geht,



- auf 9, wenn die Benotung auf 10 geht und
- auf 18, wenn die Benotung auf 20 geht.

Nmin ist die unterste Note, um zu bestehen. Diese ist für das belgische System respektive 50, 5 und 10.

Nd ist der Notendurchschnitt des Schülers.

Hat der Schüler beispielsweise einen Notendurchschnitt von 70%, dann entspricht das einer deutschen Note von:

$$1 + 3 * \frac{90-70}{20} = 2,5$$

$$90-50$$

Verleiht die Schule eine verbale Note, entspricht:

- „Sehr gut“ einer 1
- „Gut“ einer 2
- „Befriedigend“ einer 3
- „Ausreichend“ einer 4
- „Mangelhaft“ einer 5
- „Ungenügend“ einer 6

Ansprechpartner

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Catherine Reinertz

Fachbereichsleiterin

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 876 706

catherine.reinertz@dgov.be

[Webseite](#)

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Melanie Kohn

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 596 364

melanie.kohn@dgov.be

[Webseite](#)

